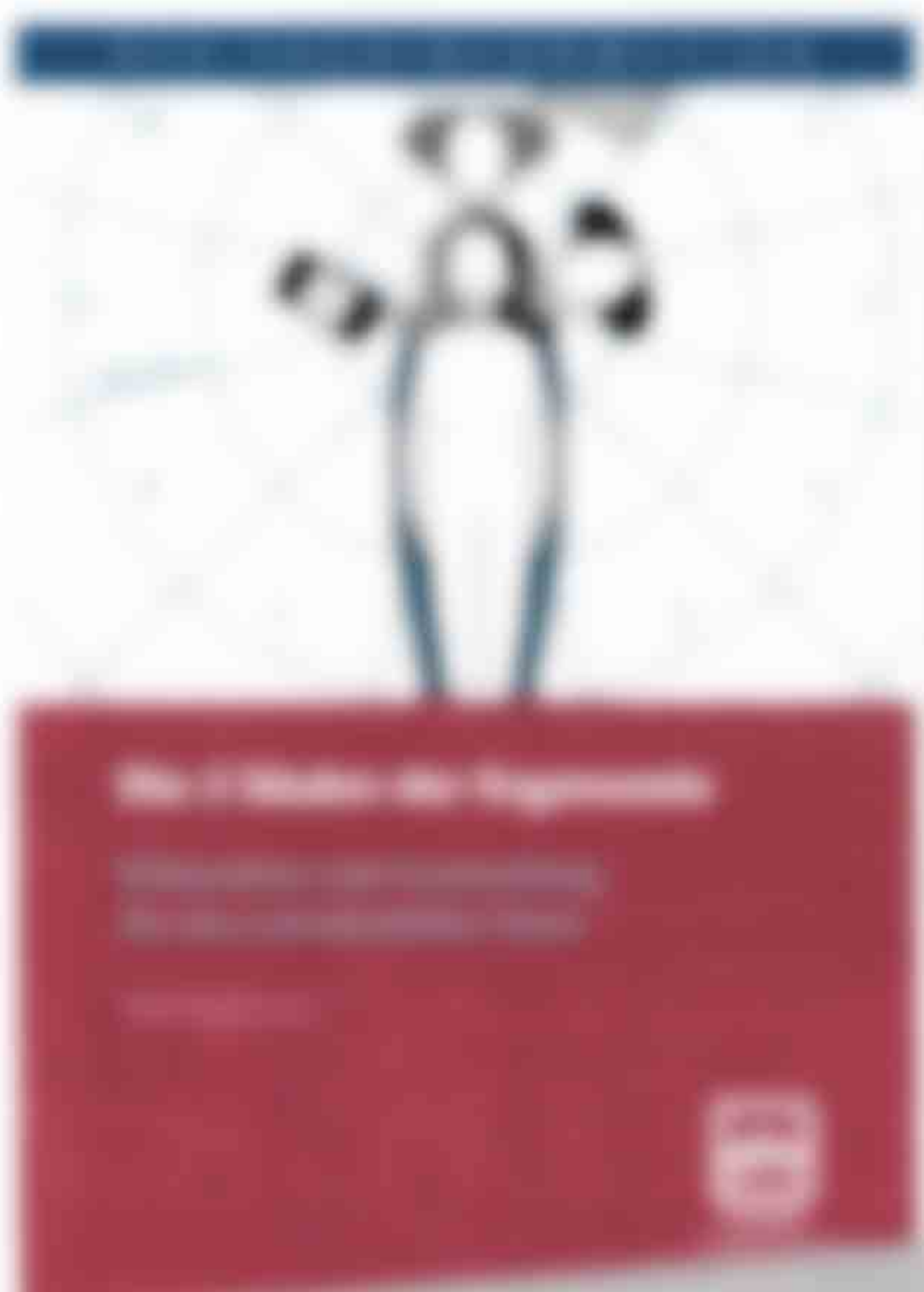


# Die 5 Säulen der Ergonomie

Praxiswissen und Anwendung für den Zahnarzt



Werkzeug zum Ergonomie- und Qualitätsmanagement für die Zahnarztpraxis. Entspricht den geltenden Anforderungen an Qualität, Sicherheit und Gesundheit. Einzigartig in der Zahnarztpraxis.

- 1. Ergonomie
- 2. Qualität
- 3. Sicherheit
- 4. Gesundheit
- 5. Wirtschaftlichkeit

... und alle die damit verbundenen Vorteile und Vorteile.

Die 5 Säulen der Ergonomie

... und alle die damit verbundenen Vorteile und Vorteile.

Informational text and logo for the ergonomics product.

# Schonende und komplikationslose Wurzelrestentfernung vor Sofortimplantation

**Bone-Management-System ApEx-Control von Meisinger erhält Volumen und Beschaffenheit der periimplantären hart- und weichgewebigen Strukturen**

Um die hohen Qualitätsansprüche unserer Patienten erfüllen zu können, muss ein über dem Durchschnitt anderer Praxen hinausgehender Mehrwert geboten werden. So darf beispielsweise ein Oralchirurg keinesfalls einen tief zerstörten Zahnwurzelrest auf die Schnelle entfernen wollen, weil es dabei leicht zu einem schwerwiegenden Schaden kommen kann. Damit die nachfolgende prothetische Rehabilitation zu einem kosmetisch schönen Ergebnis wird, sollte er viel-

Regel nur schneidend und fräsend gelingen. Mittels Skalpell und Raspatorium wird das wurzelrestnahe Zahnfleisch zur Seite weggeklappt und gehalten, sodass mit einem geeigneten Fräser alveolärer Knochen abgetragen werden kann. Die am inneren und äußeren Saume epithel sowie am knöchernen Zahnfach evozierten Schäden können hingenommen werden, falls keine implantologische Weiterbehandlung geplant sein sollte.

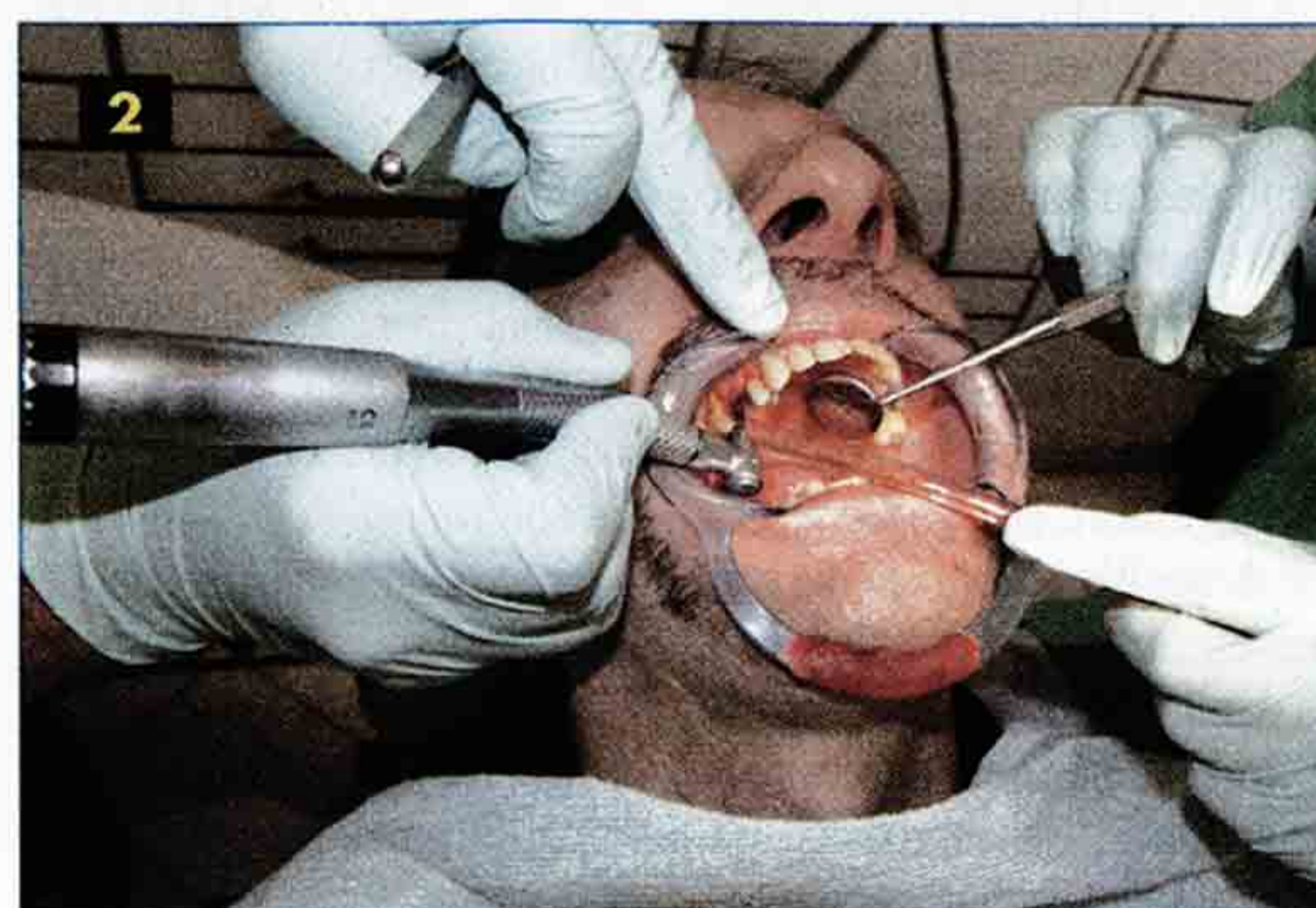
Sollte aber nach einer operativen Wurzelrestentfernung der

Wunsch zur sofortigen Implantation bestehen – ein typisches Dilemma –, würde ein allzu sorgloses und auf großzügige Regenerationsfreude bauendes Vorgehen kresto-plastische Maßnahmen an Gingiva und Alveolarfortsatz auslösen. Da diese aber besser zuvor abgeschlossen sein sollten, wären die in vielerlei Hinsicht favorisierte Sofortimplantation de facto durchkreuzt. Im schlimmsten Fall wäre nicht nur das kosmetische Ergebnis, sondern sogar die gesamte nachfolgende prothetische Rehabilitation gefährdet.

Um hier zu einer Lösung zu kommen, braucht es daher eine Methode, um die Begleitschäden der Wurzelrestentfernung auf ein solch niedriges Niveau herabzusetzen, dass die Intention zur Sofortimplantation nicht vertan wird. Einen Ausweg bietet *ApEx-Control* von der Hager & Meisinger GmbH (Neuss).

Mit *ApEx-Control* erfolgt die Fragmententfernung in der Art und Weise schonend, als entfernte man den Wurzelrest in einfacher Manier mittels Hebel und Zange. Das Aufklappen und Beiseiteschieben von Mukoperiost und das Abtragen wertvoller krestaler Alveolarknochenanteile entfällt gänzlich.

Weil allenfalls geringfügige bis gar keine Textur- und Volumenveränderungen am inneren und äußeren Saume epithel sowie am knöchernen Zahnfach bei der Extraktion mittels *ApEx-Control* beobachtet werden, kann unmittelbar auf die Extraktion nachfolgend implantiert werden.



mehr den Wurzelrest mit einem Minimum an Begleitschäden komplikationslos und schonend beseitigen. Zudem wäre es natürlich wünschenswert (aber nicht zwingend), ginge die Wundheilung beinahe spurlos und möglichst rasch vorbei.

Für eine prothetische Arbeit, die in puncto Funktion, Ästhetik und Langlebigkeit über alle Kritik erhaben ist, braucht es dazu nicht nur die hochgradig professionelle Befähigung des Praxisinhabers, sondern die ebenso erstklassige instrumentelle Praxisausstattung. Nicht umsonst korreliert die Qualität des therapeutischen Gesamtvorhabens immer unmittelbar mit der Qualität des dafür benötigten Werkzeugs.

### Innovatives Instrument

Die Entfernung eines stark zerstörten oder tief in der Alveole abgebrochenen Zahnwurzelrests, bei dem der zur Extraktion benötigte Halt an der Peripherie des



